



Kreistagsfraktion Nordfriesland
WG-NF / Die Unabhängigen

Pellworm, den 06.09.2010

Herrn Kreispräsidenten
Albert Pahl
Im Hause

Anmeldung eines TOP für den Kreistag am 24. September 2010

Sehr geehrter Herr Kreispräsident,

die WG-NF/Die Unabhängigen-Kreistagsfraktion beantragt für die Kreistagssitzung am 24.09.2010 folgenden TOP aufzunehmen:

Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution zu den geplanten Kürzungen in den Bereichen Frau & Beruf, Frauenhäusern und Frauenfachberatungsstellen/Notrufe und den Mädchentreffs

Beschlussvorlage:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreistag fordert die Landesregierung auf – auch im Zuge der Sparbemühungen – zu garantieren, dass in den Bereichen Frau & Beruf, Frauenhäusern und Frauenfachberatungsstellen/Notrufe und Mädchentreffs die bisherige Arbeit in vollem Umfang weitergeführt werden kann **und dahingehend zu überprüfen, welche unterschiedlichen Auswirkungen die Einsparungen auf Frauen und Mädchen haben.**

Begründung:

Durch die angekündigten Kürzungen ist zu befürchten, dass die Einrichtungen Frau & Beruf komplett schließen müssen. Das Aus für die Beratungsstellen wäre eine einzige Katastrophe. Die Beratungsstellen leisten haupt- und ehrenamtlich wertvolle Arbeit, unterstützen Frauen bei der Berufsfindung, beim Wiedereinstieg und bei der Suche nach geeigneten Arbeitsplätzen, da sie vor Ort eine Ergänzung des Angebotes der Bundesagentur für Arbeit sind. Außerdem verfügen sie über Jahre aufgebauter Kontakte zu Arbeitgebern vor Ort.

In Schleswig-Holstein bieten 16 Frauenhäuser Schutzeinrichtungen für Frauen, die von Gewalt bedroht sind. Hier erhalten die Frauen nicht nur eine geschützte Unterkunft, sondern auch Hilfen, um künftig ein Leben ohne Beeinträchtigung durch Gewalt führen zu können.

Die Frauenfachberatungsstellen und Notrufe unterstützen und beraten Frauen, die körperliche, sexuelle und oder psychische Gewalt aktuell oder in vorangegangenen Zeiten erlebt haben, um deren Lebensqualität zu verbessern.

Angesichts stetig steigender Anfragezahlen bei sexueller und häuslicher Gewalt sowie Kindesmissbrauch darf die Arbeit der Frauenhäuser und Frauenfachberatungsstellen/Notrufe keinesfalls eingespart werden. Hier müssen die Betroffenen weiterhin zuverlässige professionelle

Hilfe finden und erhalten können.

Das Ziel der Mädchentreffs ist in erster Linie die Entwicklung einer eigenständigen, unabhängigen Persönlichkeit jenseits **der männlichen Maßstäbe**. Mädchen und Frauen wurden von jeher mit den traditionellen Rollenzuweisungen konfrontiert und diesen zugewiesen. In den Mädchentreffs wird nun diese Lebenssituation verbessert, sie werden in ihrer Identitätsbildung gestärkt und lernen, ihr Leben eigenständig zu gestalten. Die Mädchentreffs bieten spezifische Angebote für Mädchen und junge Frauen unterschiedlicher Altersgruppen sowie individuell abgestimmte Beratungen an. Zahlreiche Aktivitäten und Netzwerke drohen nun bei einem Aus zerstört zu werden. Gerade die unterschiedlichen Lagen, in denen sich leider viele Mädchen und junge Frauen befinden, bietet der Mädchentreff mit seinen Beratungen oder Begleitung durch schwierige Phasen wirksame Hilfe.

Gerade in schwierigen Situationen, in denen sich leider viele Mädchen und Frauen befinden, bieten alle hier aufgeführten Institutionen wirksame Hilfe durch Begleitungen und Beratungen.

Es muß Kennzeichen aller Sparbemühungen sein, dort das Budget herunterzufahren, wo etwas zu holen ist und nicht dort, wo soziale Belange berührt werden und Bemühungen im sensibelsten Bereichen unserer Gesellschaft konterkariert würden.

Für die Kreistagsfraktion der
WG-NF/Die Unabhängigen
Gabriele Edlefsen

WG – NF Die Unabhängigen

Fraktionsvorsitzender: Jürgen Jungclaus
Telefon: 04682-2026
Email: jungclaus.wittduen@freenet.de

Geschäftsführerin: Gabriele Edlefsen
Telefon: 04844-1246 ♦ Fax: 04844-990791
Email: gaby-edlefsen@t-online.de